

Antwort der Stadt Peine

1. Trifft es zu, dass die Reinigungsfirma der Schule gekündigt hat? Wenn ja, wer ist dort jetzt für die Reinigungsarbeiten zuständig?

Zum 30.09.2024 hat das Reinigungsunternehmen nicht nur den Vertrag in der Eichendorffschule aufgekündigt, sondern auch in anderen Schulen. Ein Ausschreibungsverfahren läuft nach Aussage aktuell noch.

2. Sind die Toiletten der Schule in einem ordnungsgemäßen Zustand und trifft es zu, dass einige Toiletten abgeschlossen sind?

Grundsätzlich seien die Toiletten in einem ordnungsgemäßen Zustand. Man räumt ein, dass Toilettenkabinen dann aber doch abgeschlossen sind, wenn sie defekt, verstopft oder dermaßen verunreinigt sind, dass eine Sonderreinigung erforderlich wird. Da mag das „grundsätzlich“ eine interessante andere Bedeutung beim Antwortgeber zu haben.

3. Wurden Schülern dort Tüten über den Kopf gezogen, wie ist der Kenntnisstand bezüglich Mobbing an der Schule?

Während der Antwortgeber Henrik Kühn (Amtsleiter Bildung/Kultur) sich hervorragend auf den Toiletten der Eichendorffschule auskennt, befragte er zu Frage 3 – 5 die Schulleitung. Es trifft zu, dass ein Kind einem anderen Kind versucht hat, eine Tüte über den Kopf zu stülpen. Man bezeichnet es als Einzelfall.

4. Fand man bei Schüler Messer oder ähnliche Gegenstände?

Von einem Messer sei der Schulleitung nichts bekannt, aber Kinder bringen vereinzelt verbotene Gegenstände mit in die Schule.

5. Trifft es zu, dass es zu körperlichen Angriffen unter den Schülern kam, sodass eine Schülerin sogar ins Krankenhaus eingeliefert werden musste?

Verwaltung sowie Schulleitung haben darüber (angeblich) keine Kenntnisse. Geben jedoch zu, dass es immer wieder Streitigkeiten unter den Schülerinnen und Schülern gibt.

Hinweis: Da der Bürgermeister die Veröffentlichung der Originalantworten versucht zu untersagen, formulieren wir die Antworten mit eigenen Worten, jedoch sinngemäß.